Anlage 8 zur Niederschrift über die 26. Sitzung des Infrastrukturausschusses des Rates der Stadt Sassenberg (2014 - 2020) am 18.09.2018

Satzung

der Stadt Sassenberg über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Langefort“ – vom

Aufgrund der §§ 13 und 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) und der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666/SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.01.2018 (GV. NRW. S. 90/SGV. NRW 2023) und des § 86 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.07.2018 (GV. NRW. S. 421) hat der Rat in seiner Sitzung am folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Für das Grundstück Gemarkung Sassenberg, Flur 21, Flurstück 210 (Langefort 36) erfolgen die nachstehenden Änderungen:

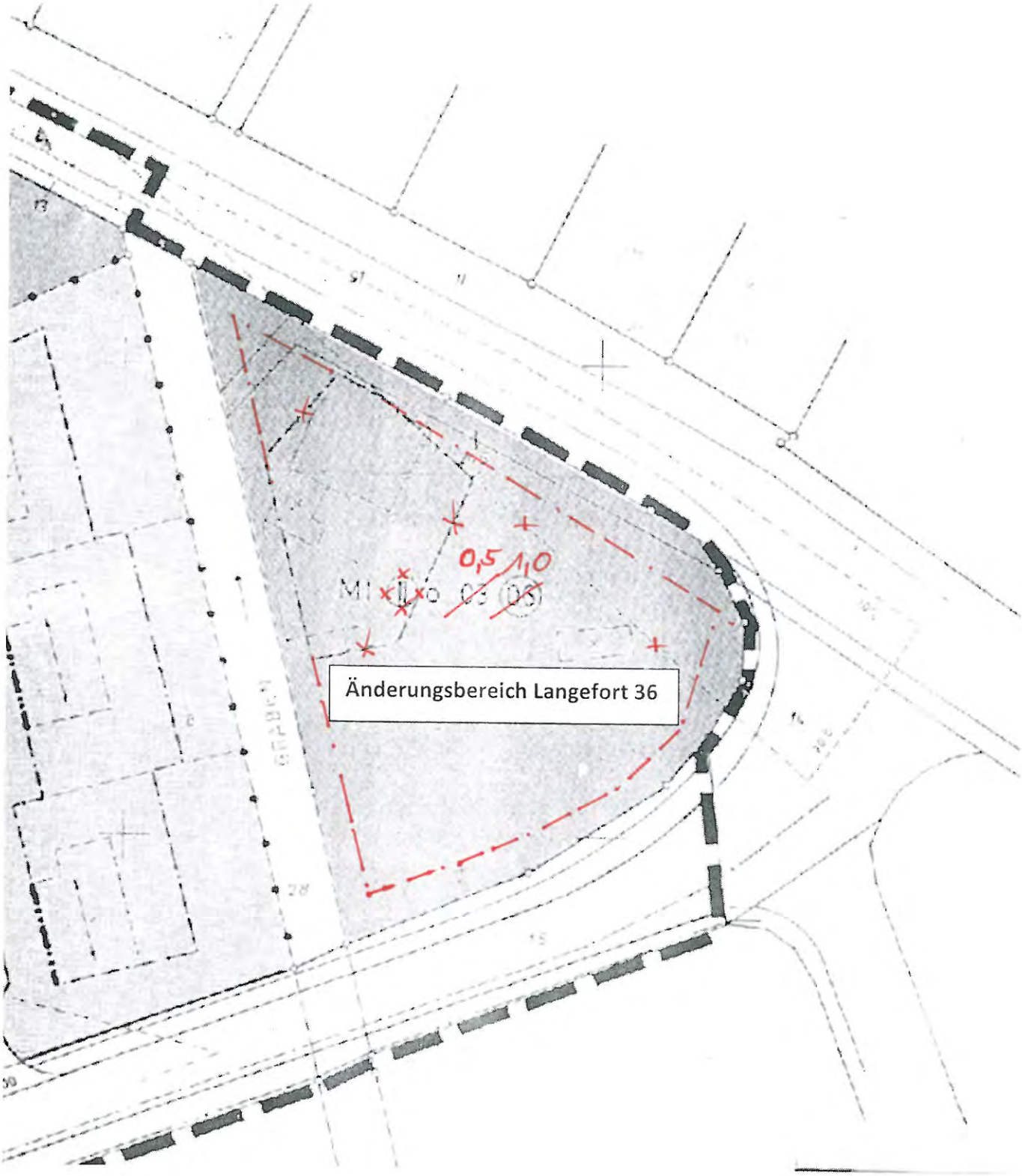
-Festsetzung der II-Geschossigkeit als Höchstgrenze
-Erweiterung der Baugrenzen bis auf 3,00 m an die jeweiligen Grundstücksgrenzen
-Anhebung der GRZ/GFZ im Mischgebiet auf 0,5 und 1,00
-Anpassung des Sichtdreieckes an die RASt 06 Ziff. 6.3.9.3

Die Änderungen sind in der Anlage gekennzeichnet.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Sassenberg, 18.09.2018

Alfons Westhoff	Martin Tewes
Vorsitzender	Schriftführer

Anlage zur Satzung über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Langefort“